Sehr geehrter Herr Senf,

Seit Jahren verfolge ich bereits Ihre schriftlichen Veröffentlichungen, Videos und Live-Auftritte wie jener zum Thema Zins

und Geldschöpfung in Leibzig auf dem Kongress "Lust auf neues Geld".

Insbesondere fande ich Ihren Artikel zur Giral-Geldschöpfung äußerst gut herausgearbeitet:

http://www.berndsenf.de/pdf/Und%20sie%20gibt%20es%20doch%20Die%20Geldschoepfung%20der%20Banken%20aus%20dem%20Nichts.pdf

Nun bin ich über einen Artikel von Wolfgang Berger (den sie sicher kennen)

http://www.business-reframing.de/die-bank-england-stellt-dieoekonomie-auf-den-kopf/

auf eine Quelle gestoßen, die Ihre "Theorie" aus höchstem Hause bestätigt:

Hier einige Quellen auf dem Qeg zur Urquelle:

http://www.larsschall.com/2014/03/24/der-geld-illusions-schock-der-bank-of-england/

http://www.businessspectator.com.au/article/2014/3/18/economy/boes-sharp-shock-monetary-illusions

Und hier die verlinkten Urquellen:

http://www.bankofengland.co.uk/publications/Documents/quarterlybulleti n/2014/qb14q101.pdf

http://www.bankofengland.co.uk/publications/Documents/quarterlybulleti n/2014/qb14q102.pdf

Das ganze ist Teil des "Bulletin Q1 2014" der Bank of England:

http://www.bankofengland.co.uk/publications/Documents/quarterlybulleti n/2014/qb14q1.pdf

Übersicht:

http://www.bankofengland.co.uk/publications/Pages/quarterlybulletin/de
fault.aspx

Ich hoffe, diese Quellen geben Ihnen beste Argumente und Bestätigungen

an die Hand und helfen Ihnen in Ihrer Arbeit, für die ich Ihnen sehr sehr dankbar bin und diese hoch anerkenne! Ich persönlich konnte nun einiges an Flausen in meinem Kopf über die Entstehung von Geld loswerden.